

ERSC Amberg startet in die neue Eishockeysaison gegen Königsbrunn

Der ERSC Amberg startet mit einem spannenden Auftaktprogramm in die Eishockey-Bayernliga gegen Meister Königsbrunn.

Die Eishockey-Bayernliga steht vor einem aufregenden Saisonstart und der ERSC Amberg bereitet sich bereits intensiv auf die neuen Herausforderungen vor. Coach Dirk Salinger hat seine Mannschaft seit Montagabend in der Weidener Hans-Schröpf-Arena versammelt, da die Kühlanlage des heimischen Stadions derzeit umgebaut wird. Diese Vorbereitungen sind entscheidend, um die Spieler in Bestform zu halten und optimal auf die ersten Spiele vorbereitet zu sein.

Mit dem Ausblick auf die Hauptrunde der Saison 2024/25 hat der Bayerische Eishockey-Verband (BEV) den offiziellen Spielplan bekanntgegeben. Der Auftakt ist alles andere als einfach: Der ERSC trifft auf den Vorjahresmeister Königsbrunn, gefolgt vom letztjährigen Hauptrunden-Champion Erding Gladiators. Diese beiden Spiele könnten richtungsweisend für den weiteren Verlauf der Saison sein und bieten den Spielern die Möglichkeit, sich gegen hochkarätige Gegner zu beweisen.

Spiele und Termine im Überblick

Es erwartet die Amberger Mannschaft ein herausforderndes Programm, das eine Reihe von spannenden Begegnungen umfasst. Hier sind die wesentlichen Spiele der ersten Monate, die im heimischen Stadion sowie in verschiedenen Arenen ausgetragen werden:

- **12. Oktober, 17 Uhr:** ERSC – Königsbrunn
- **18. Oktober, 20 Uhr:** Erding – ERSC
- **20. Oktober, 18.30 Uhr:** ERSC – Schweinfurt
- **25. Oktober, 20 Uhr:** ERSC – Schongau
- **27. Oktober, 17.30 Uhr:** Geretsried – ERSC
- **1. November, 19 Uhr:** Waldkraiburg – ERSC
- **3. November, 18.30 Uhr:** ERSC – Peißenberg
- **8. November, 20 Uhr:** ERSC – Ulm
- **10. November, 18 Uhr:** Miesbach – ERSC
- **15. November, 20 Uhr:** Klostersee – ERSC
- **17. November, 18.30 Uhr:** ERSC – Landsberg
- **22. November, 20 Uhr:** ERSC – Pfaffenhofen
- **24. November, 17.30 Uhr:** Kempten – ERSC
- **29. November, 20 Uhr:** Dingolfing – ERSC
- **1. Dezember, 18.30 Uhr:** ERSC – Buchloe
- **8. Dezember, 18 Uhr:** Königsbrunn – ERSC
- **13. Dezember, 20 Uhr:** ERSC – Erding
- **15. Dezember, 18 Uhr:** Schweinfurt – ERSC
- **20. Dezember, 20 Uhr:** Schongau – ERSC
- **22. Dezember, 18.30 Uhr:** ERSC – Geretsried
- **27. Dezember, 20 Uhr:** ERSC – Waldkraiburg
- **29. Dezember, 17.45 Uhr:** Peißenberg – ERSC
- **3. Januar, 20 Uhr:** Ulm – ERSC
- **5. Januar, 18.30 Uhr:** ERSC – Miesbach
- **10. Januar, 20 Uhr:** ERSC – Klostersee
- **12. Januar, 18 Uhr:** Landsberg – ERSC
- **17. Januar, 20 Uhr:** Pfaffenhofen – ERSC
- **19. Januar, 18.30 Uhr:** ERSC – Kempten
- **24. Januar, 20 Uhr:** ERSC – Dingolfing
- **26. Januar, 17.30 Uhr:** Buchloe – ERSC

Zusätzlich zu diesen kritischen Spielen stehen auch verschiedene Vorbereitungspartien auf dem Programm, die dem Team helfen sollen, die Form zu finden. Zentrale Vorbereitungsspiele finden am 13. September bei den Erding Gladiators und am 20. September in Schweinfurt statt. Diese Spiele werden für den ERSC entscheidend sein, um sich an das Tempo und die Intensität der bevorstehenden Saison zu

gewöhnen.

In Anbetracht der dran kommenden Herausforderungen wird die Teamdynamik unter dem neuen Coach und die Möglichkeit, sich mit den besten Mannschaften der Liga zu messen, entscheidend für den Erfolg des ERSC Amberg sein. Die Vorfreude auf die neue Saison wird sowohl bei Spielern als auch bei den Fans spürbar. Es bleibt abzuwarten, wie sich das Team in dieser intensiven ersten Phase schlagen wird.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de